

Name des Anzeigelegers:.....

Anschrift:.....

.....

Wullersdorf, am

(Datum)

An die
Marktgemeinde Wullersdorf
Bahnstraße 255
2041 Wullersdorf

Gebührenpflichtig!

Anzeige gemäß § 15 der NÖ Bauordnung 2014

Betrifft: **Liegenschaft**.....,
(Liegenschaftsanschrift des gegenständlichen Vorhabens)

Grundstück....., **KG**.....

Grundbücherliche/r Eigentümer/In:.....

Auf der vorangeführten Liegenschaft ist beabsichtigt, folgende(s) anzeigepflichtige(n)
Vorhaben durchzuführen:

.....

.....

Anzeigebeilagen:

1. **Maßstäbliche Darstellung des Vorhabens, zweifach**
 2. **Beschreibung des Vorhabens, zweifach**
- und gegebenenfalls
1. Energieausweis, zweifach
 2. Nachweis über den möglichen Einsatz hocheffizienter alternativer Energiesysteme, zweifach
 3. Angaben über die Anordnung und Höhe der in der Umgebung bewilligten Hauptgebäude (abgeleitete Bebauungsweisen und Bauklassen) im Baulandbereich ohne Bebauungsplan
 4. Prüfbericht gemäß § 59 Abs. 2 der NÖ Bauordnung 2014 für den Wärmeerzeuger
 5. Zustimmung des Grundeigentümers, die Zustimmung der Mehrheit nach Anteilen bei Miteigentum oder die vollstreckbare Verpflichtung des Grundeigentümers zur Duldung des Vorhabens bei der Errichtung von Einfriedungen und Carports
 6. Teilungsplan von einem Vermessungsbefugten, wenn Straßengrund abzutreten ist bei der Errichtung von *Einfriedungen* und *Carports*

Dem/Der Anzeigeleger/in/ Den Anzeigelegern ist bekannt, dass gemäß § 15 (4) der NÖ Bauordnung 2014 mit der Ausführung des Vorhabens erst acht Wochen nach Erstattung der Anzeige begonnen werden darf, wenn der Baubehörde alle für die Beurteilung des Vorhabens ausreichenden Unterlagen vorliegen.

Reichen die Unterlagen für die Beurteilung des Vorhabens nicht aus, hat dies die Baubehörde dem Anzei­ge­le­ger binnen vier Wochen ab Einlangen der Anzeige mitzuteilen.

Ist zur Beurteilung des Vorhabens die Einholung eines Gutachtens notwendig, dann muss die Baubehörde gemäß § 15 (5) NÖ Bauordnung 2014 dies dem Anzei­ge­le­ger innerhalb von vier Wochen nach Einlangen der vollständigen Unterlagen nachweislich mitteilen. In diesem Fall hat die Baubehörde über eine Anzeige binnen drei Monaten ab der Mitteilung des Gutachtensbedarfs zu entscheiden.

.....
Unterschrift des Anzei­ge­le­gers/der Anzei­ge­le­ger/in

Zustimmung der/des Grundeigentümers/ der Grundeigentümerin oder Zustimmung der Mehrheit nach Anteilen bei Miteigentum im Zuge der *Errichtung einer Einfriedung oder eines Carports*:

.....
(Name des grundbücherlichen Eigentümers/
der grundbücherlichen Eigentümerin)

.....
(Unterschrift)

Zustimmung der durch die subjektiv-öffentlichen Rechte berührten Nachbarn im Zuge der *Errichtung eines Carports*:

.....
(Name des grundbücherlichen Eigentümers/
der grundbücherlichen Eigentümerin der
Nachbarliegenschaft)

.....
(Unterschrift)

Grundstück....., KG.....

.....
(Name des grundbücherlichen Eigentümers/
der grundbücherlichen Eigentümerin der
Nachbarliegenschaft)

.....
(Unterschrift)

Grundstück....., KG.....